

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 70.

Donnerstag den 23. März

1871.

## Bekanntmachung.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

Emserstraße 31,	Röderstraße 18 (abgeschlossener 2. Stock).
Platterstraße 17,	Langgasse 22 (alleinstehendes Gartenhaus) ist von Bodeninfektion frei.
Schwalbacherstraße 20 (im abgeschlossenen Parterrestock, Vorderhaus),	

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 2 neue Fälle.  
Bestand an Kranken . . . . . 34,  
davon in 4 Häusern der Stadt . . . 4,  
" in den Baracken . . . . . 30.

Wiesbaden, den 22. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.  
Sevried. Dr. Bickel.

## Bekanntmachung.

Montag den 27. März l. Js. Vormittags 10 Uhr kommen bei unterzeichneter Stelle circa 30 Walter Holzäsche aus den Localen der Königl. Regierung dahier zur öffentlichen Versteigerung.  
Wiesbaden, den 21. März 1871.

Königl. Domänen-Rentamt.  
Reichmann.

An den Bürgerschaft der Stadt Wiesbaden.

Der Bürgerschaft wird auf  
Donnerstag den 23. März l. Js. Nachmittags 4 Uhr  
zu einer Sitzung in den hiesigen Rathhausaal eingeladen.

## Tagessordnung:

Berichterstattung der zur Prüfung des Rechnungsüberschlags der Stadtgemeinde für das Jahr 1871 erwählten Commission.  
Wiesbaden, den 21. März 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

## Bekanntmachung.

Montag den 27. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die bei Unterhaltung des Kochbrunnens und dessen Umgebung pro 1871 vorkommenden Lüncherarbeiten, veranschlagt zu 76 Thlr. 23 Sgr., wenignehmend in dem Rathhause dahier vergeben werden.

Wiesbaden, den 22. März 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

## Bekanntmachung.

Auf Anstehen des Herrn Gabriel Geib zu Laub sollen Freitag den 24. d. M. Vormittags 9 Uhr in dem Hause Nerostraße 24 dahier verschiedene Haus-, Küchen- und Wirthschaftsgeräthe, wobei ein Billard mit Zugehör, eine Bierpumpe u. s. w., sodann ein sprechender Papagal gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. März 1871. Der Bürgermeister II.  
Coulin.

## Bekanntmachung.

Freitag den 24. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Geschwister Hurst zu Wiesbaden ihr daselbst an der Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße belegenes vierstöckiges Wohnhaus,

68' lg. 44 1/2' tf. nebst Hofraum u. Hintergebäuden mit 27 Ruthen 92 Schuß unter Nr. 1419 des Stockbuchs, mit obervormundschafftlichem Consense abtheilungshalber versteigern lassen.

In dem Hause ist bisher ein Vermittlungs-Geschäft möblirter Wohnungen mit bestem Erfolg betrieben worden und eignet sich daselbe seiner vorzüglichen Lage in der Nähe der Kuranlagen wegen ganz besonders zu diesem, aber auch zu jedem anderen Geschäftsbetriebe.

Wiesbaden, den 9. März 1871. Der Bürgermeister II.  
Coulin.

## Bekanntmachung.

Freitag den 24. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr will Herr Johann Philipp Friedrich Burt dahier seine unten beschriebenen Grundstücke in dem hiesigen Rathhause versteigern lassen, nämlich:

Pos.	No. der Flächengröße.	Beschreibung der Grundstücke.
Zunehm.	Mess. Nrh. Sch.	
1)	80 — 43 44	Wiese „Philguswiese“ 1r Gew. zw. einem Graben u. Christian Schlichter Erben, zählt 9 fr. 1 hl. Steuer in Simpel;
2)	136 — 54 60	Acker „Im Hasengarten“ 2r Gew. zw. Carl Trapp und Carl Noll, zählt 14 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 55 1/4 fr. Zehnt-Annuität;
3)	410 1 20 18	Acker „Weidenborn“ 2r Gew. zwischen Carl und Marie von Reichenau und Georg Valentin Weiß, zählt 7 1/4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 27 1/2 fr. Zehnt-Annuität;
4)	581 — 91 73	Acker „Zweibörn“ 6r Gew. zwischen dem Centralstudienfonds und Conrad Nicolai, ist mit Korn bestellt; zählt 5 1/4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 5 fr. Zehnt-Annuität;
5)	287 — 60 53	Acker „Ochsenhall“ 3r Gew. zwischen Heinrich Seib und Heinrich Carl Burt, hat 2 Bäume und ist mit Korn bestellt; zählt 3 1/2 fr. Steuer in Simpel und jährlich 13 3/4 fr. Zehnt-Annuität;
6)	218 1 16 72	Acker „Ober Tiefenthal“ 1r Gew. zw. dem Centralstudienfonds und der Domäne, ist mit ewigem Klee bestellt; zählt 7 fr. Steuer in Simpel und jährlich 26 1/2 fr. Zehnt- und 1 fl. 5 fr. Grundzins-Annuität;
7)	260 1 47 96	Acker „Ober Tiefenthal“ 2r Gew. zw. Wilhelm Kimmel 4r und Heinrich Carl Christian Burt, zählt 9 1/4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 36 1/4 fr. Zehnt-Annuität;
8)	630 2 63 87	Acker „Schwalbenschwanz“ 1r Gew. zw. Johann Heinrich Dörr und Wilhelm Kimmel 4r, zählt 33 1/2 fr. Steuer



Pos.	No. der Zumeß.	Flächegehalt. Mg. Rh. Sch.	Beschreibung der Grundstücke.
			in Simpel und jährlich 2 fl. 28 fr. Zehnt-Annuität;
9)	215	— 30 59	Acker „Bleidenstadterweg“ 7r Gew. zw. Friedrich Noll Wittve und einem Weg, hat 2 Bäume; zahlt 4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 17 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
10)	224	— 31 29	Acker „Bleidenstadterweg“ 7r Gew. zw. Jacob Freinsheim und Herzoglicher Domäne, ist mit ewigem Klee besamt und hat 4 Bäume; zahlt 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 17 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
11)	235	— 10 1	Acker „Bleidenstadterweg“ 8r Gew. (jetzt Garten) zw. Friedrich Noll Wittve und einem Weg, zahlt 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
12)	10	— 40 48	Acker „Ueberried“ 1r Gew. zw. Herzogl. Domäne und Friedrich Ludwig Burt Wittve, zahlt 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 24 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
13)	216	1 85 36	Acker „Hödern“ 2r Gew. zw. Albrecht Götz und Johann Georg Fischer, hat 12 Bäume; zahlt 11 fr. Steuer in Simpel und jährlich 42 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
14)	35a	— 40 73	Wiese „Sanctborn“, östlich dem Bach zw. Heinrich Daum und Friedrich Wilhelm Kimmel, zahlt 2 fr. Steuer in Simpel;
15)	472	— 97 51	Acker „Kleinfeldchen“ 2r Gew. zw. Johann Heinrich Born und Marie Eleonore Stuber, hat 2 Bäume und ist mit Weizen bestellt; zahlt 14 fr. Steuer in Simpel und jährlich 53 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
16)	474	1 2 75	Acker „Kleinfeldchen“ 2r Gew. zw. Marie Eleonore Stuber und der Domäne, ist mit Weizen bestellt; zahlt 15 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 53 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
17)	383	— 72 28	Acker „Warte“ 2r Gew. zw. Christian Werner und Georg Bol. Weis, ist mit ewigem Klee bestellt; zahlt 4 fr. Steuer in Simpel und jährlich 15 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
18)	347	— 82 60	Acker „Warte“ 1r Gew. zw. einem Weg und der Domäne, ist mit Weizen bestellt; zahlt 5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 20 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> fr. Zehnt-Annuität;
19)	390	— 31 68	Wiese „Unter Hollerborn“ 2r Gew. zw. Johann Phil. Friedrich Burt und Wilhelm Tremus, zahlt 6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel;
20)	389	1 20 60	Wiese „Unter Hollerborn“ 2r Gew. zw. Friedrich und Heinrich Kimmel und Joh. Heinrich Stuber, zahlt 25 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel;
21)	377	— 64 63	Acker „Unter Hollerborn“ 1r Gew. zw. Friedrich Ludwig Burt und Philipp Valentin Beck, hat einen Baum und ist mit Weizen bestellt; zahlt 9 fr.

Pos.	No. der Zumeß.	Flächegehalt. Mg. Rh. Sch.	Beschreibung der Grundstücke.
			Steuer in Simpel und jährlich 35 fr. Zehnt-Annuität;
22)	605	1 18 31	Acker „Landgraben“ 3r Gew. zw. Anton Christmann und dem Centralstudienfonds, hat 1 Baum und ist mit Korn bestellt; zahlt 6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 41 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
23)	272	— 49 9	Acker „Bierstadterberg“ 5r Gew. zw. August Faust beiderseits, ist mit Weizen bestellt; zahlt 2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 10 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
24)	370	— 58 19	Acker „Leberberg“ 2r Gew. zw. Heinrich Carl Christian Burt und Georg David Schmidt, hat 2 Bäume und ist mit ewigem Klee bestellt; zahlt 3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> fr. Zehnt-Annuität;
25)	706	1 30 44	Acker „Gerstengewann“ 3r Gew. zw. einem Weg und dem Centralstudienfonds, hat 2 Bäume; zahlt 7 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Steuer in Simpel und jährlich 28 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
26)	453	— 96 32	Acker „Bei Ertebsborn“ 1r Gew. zw. Jacob Momberger und Carl Schaad, zahlt 6 fr. Steuer in Simpel und jährlich 22 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr. Zehnt-Annuität;
No. des Eg. b. Sch.			
27)	7064	— 5 22	Acker „Heidenberg“ 2r Gew. zwischen Johann Seel und dem Höderweg, zahlt 3 fl. Steuer in Simpel und jährlich 2 fr. 3 fl. Zehnt-Annuität.
Wiesbaden, den 18. März 1871. Der Bürgermeister II. 15479 Coulin.			

#### Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Höderstraße 41 dahier die zu dem Nachlasse der verlebten Frau Pfarrer Schupp Wwe. gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen aller Art, einer großen Parthie Hausmacher Leinen u. bestehend, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. März 1871. Der Bürgermeister II.  
14301 Coulin.

#### Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr will Herr Heinrich Daum dahier wegen Geschäfts-Veränderung zwei Pferde mit vollständigem Geschirre, zwei Kühe, wovon die eine trächtig, einen zweispännigen guten Wagen, zwei Karren, einen Pflug, eine Egge, ein Pfluhsack, Ketten, eine Häckselbank und sonstige Deconomiegeräthschaften u. u. Helenenstraße No. 16 gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. März 1871. Der Bürgermeister II.  
15749 Coulin.

#### Bekanntmachung.

Freitag den 24. März I. Js. Vormittags 11 Uhr wird die zur Concursmasse der Carl Müller Eheleute von hier gehörige Hofraithe mit Garten, beschrieben:

- No. 2 des Stock. 12° 54'
- a) ein weißbäiges Wohnhaus, 21<sup>1</sup>/<sub>2</sub> lg. 34<sup>1</sup>/<sub>4</sub> tf.;
  - b) eine Scheune, 20' lg. 26' tf.;
  - c) ein Stall, 34' lg. 14' tf.;
  - d) ein Nebenbau, 25' lg. 13' tf.;



5 fr.  
Anton  
dien-  
mit  
steuer  
4 fr.  
zw.  
mit  
steuer  
4 fr.  
Anrich  
Georg  
und  
zahl  
und  
ität;  
zw.  
dien-  
1/4 fr.  
hlich  
zw.  
haad,  
und  
ität;  
ischen  
rweg,  
und  
ität.  
II.  
dem  
eben  
aus-  
aus-  
plung  
II.  
Derr  
zwei  
eine  
einen  
und  
16  
II.  
b die  
ge  
haus,  
3 fr.;  
3 fr.;  
3 fr.

a) ein Schweinefall, 15 1/2' lq.  
6 1/2' hf.;  
No. 70 des Brandcatasters;  
b) Hofraum;  
belegen in der Untergasse zw.  
Jacob Bohrmann und Peter  
Kohstadt Wwe.;  
No. 3 des Stod. 7° 55' Garten beim Haus zw. Jacob  
Bohrmann und Peter Koh-  
stadt Wwe.,  
in dem Rathhause zu Mosbach öffentlich versteigert.  
Diebst, den 18. Februar 1871.  
Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Groß.

13791  
Montag den 27. März l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,  
werden im hiesigen Gemeindevwald,  
**District Altenhaag:**  
2 eichene Baumstämme von 36 C.,  
33 birkene Stämme von 364 C.,  
175 Stück birkene Gerüsthölzer von 420 C.,  
1 1/2 Klafter birkenes Prugelholz,  
10 Klafter gemischtes Prugelholz,  
3225 Stück gemischte Wellen und  
1 Klafter Stodholz  
versteigert.  
Kraurob, den 20. März 1871. Der Bürgermeister.  
165 Schneider.

**Bekanntmachung.**  
Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen  
Donnerstag den 23. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem  
hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, als: zwei Kanape's,  
eine Kommode und ein Nachtschiff versteigert werden.  
Wiesbaden, den 23. März 1871. Der Gerichts-Executor.  
431 Rüg.

**Bekanntmachung.**  
Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung  
zu Wiesbaden werden Donnerstag den 23. März d. J. Nach-  
mittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien,  
nämlich: 1) ein Kanape mit sechs Stühlen, 2) ein Kanape mit  
drei Sessel, 3) ein Schlafsofa, 4) ein Glaschrank, 5) ein Tisch  
und 6) ein Schreibtisch versteigert werden.  
Wiesbaden, den 22. März 1871. Der Gerichts-Executor.  
Weinbrenner.

**Notizen.**  
Heute Donnerstag den 23. März:  
Versteigerung der vom Ausverkauf der Tuchhandlung W. Deffner  
übrig gebliebenen Waaren und einer Ladeneinrichtung. (S.  
Tgbl. 69.)  
Vormittags 9 Uhr:  
Versteigerung von Holz- und Polstermöbeln u. in dem Hause  
Louijsenstraße 4. (S. Tgbl. 69.)  
Vormittags 10 Uhr:  
Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Schaaf-  
haus, Districten Winterbuch 3r Theil b und Heidenlopf 1r  
und 2r Theil b (früher Tannenstück). (S. Tgbl. 69.)  
Mittags 12 Uhr:  
Versteigerung eines starken Pferdes nebst Geschirr und zweirädrigen  
Wagen, in dem Artillerie-Kasernenhof.  
Versteigerung eines untauglich gewordenen Bullen, in dem Rath-  
hause zu Erbenheim. (S. Tgbl. 69.)

**Große Mobilien-Versteigerung.**  
Montag den 27. d. M. Morgens 9 Uhr werden Adolfsberg 3  
verschiedene Möbel, alle Arten Küchen- und Gartengeräthschaften,  
eine Hobelbank mit vollständigem Werkzeug u. versteigert. 15746

## Café-Restaurant Doré.

Erlanger Bier per Flasche 12 kr., Wiener Bier per  
Flasche 10 kr., Mainzer Lagerbier per Flasche 8 kr. Bestellungen  
von 12 Flaschen werden frei in's Haus geliefert.  
15747 J. Ruppel.

## Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei  
8001 Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Gute gelbe Kartoffeln per Kumpf 12 kr.; auch Mänschen  
sind wieder eingetroffen bei  
15559 Philipp Nagel, Neugasse 3.

**Ausverkauf** in Socken, Pfeifen, Cigarrenspitzen u.  
wegen Aufgabe des Ladens.  
Friedrich Groll, Röderstraße 3. 15453

Frösche, Schwärmer und sonstige Feuerwerkskörper empfiehlt  
billigst G. Löw, Marktstraße 28. 437

Schuhe, Stiefeln und Gummischuhe, sowie Re-  
paraturen derselben Kirchgasse 20. 12182

Ausgezeichnete Gfiggurken per 10 Stück 30 kr. bei  
W. Müller, Ecke der Steinstraße u. Röderstraße. 15694

Dörrfleisch per Pfund 24 kr. zu haben Langgasse 5. 15699

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr feinkörnig, sind vom  
Echse zu beziehen bei  
August Koch, Dranienstraße 16. 15696

**Schulranzen,** starke, dauerhafte, bei  
G. Löw, Marktstraße 28. 437

Eine Partie Kalkstaub zum Düngen, per Centner 18 kr.,  
kann abgegeben werden. Näh. Exped. 15599

Mehrere Petroleumlampen und eine Hohlaterne sind zu  
verkaufen Nerostraße 24. 15593

Ein fast noch neuer **Confirmandenrock** ist billig zu ver-  
kaufen Emserstraße 25 zweites Stock. 15553

Ein **Confirmanden-Rock** zu verk. Kirchgasse 28, Hrb. 15693

Louijsenstraße 2 sind zwei Gas-Lüstres, ein dreiarmer (fast  
neu), und ein zweiarmer, zu ver'aulen. 15613

Eine **Hobelbank** und eine Zither zu verkaufen. N. E. 15471

Eine Grube guter **Tung** und eine schöne Vogelkähde sind  
zu verkaufen Ludwigstraße 13 im Hinterhaus. 15687

Rheinstraße 34 sind **Didwurz** zu haben. 15713

Geisbergstraße 7 sind **Didwurz** zu verkaufen. 15701

Welltriftstraße 14 ist wegen Wohnungsveränderung ein **Dienst-  
botenbett** zu verkaufen. 15731

Ein **Forte-Piano** billig zu ver'aulen Emserstr. 17a. 15724

Eine Korbwaage billig zu verkaufen. Näheres Exped. 15735

Friedrichstraße 28 sind 3 neue **Sophas** zu verkaufen. 15485

Faulbrunnstraße 3 sind schöne nutzbaumene **Kommoden**,  
sowie französische Bettstellen und nutzbaumene, ovale Tische zu  
verkaufen. 15745

Eine acht russische **Theemaschine**, ein kleiner Divan mit  
zwei Kissen, eine Couffee mit Rips überzogen, ein Spieltisch,  
eine Bettstelle von Nutzbaum, ein Plüschsessel mit Kissen, eine  
Mahagoni-Studrahme sind zu verk. Rheinstraße 30. Anzusehen  
Morgens 10—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr. 15488

## Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concessionirte Hebamme,  
Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Ein Putzmädchen sucht Beschäftigung. Näh. bei Frau Frank,  
Kirchgasse 6 im 4. Stock. 15729



## Einladung.

Nachdem nun auch diejenigen Mitglieder des

### Wiesbadener Sanitäts-Corps,

welche bis zum Abschlusse des Friedens auf dem Kriegsschauplatz thätig gewesen, wohlbehalten hierher zurückgekehrt sind, gedenkt man zur Erinnerung an die mannigfachen Erlebnisse in einer für die Zukunft so entscheidungsreichen Zeit und zur Bezeugung sowohl des Dankes für die in reichstem Maße aus allen Kreisen gefundene Unterstützung, als auch der Freude über den glücklichen Verlauf und die rühmende Anerkennung des freiwilligen Unternehmens eine festliche Vereinigung zu veranstalten und ladet zum

### Fest-Mahl

auch alle Gönner und Freunde der bei der freiwilligen Krankenpflege Theilgenommenen ergebenst hierdurch ein.

Dieses Fest-Essen wird am

**Samstag den 25. März Abends 8 Uhr**  
im **Hôtel zum Taunus**

stattfinden und werden diejenigen höflichst ersucht, denen zufällig die Kiste nicht zur Ansicht kommen sollte, ihre Theilnahme dafelbst anzumelden bis Freitag Mittag 1 Uhr.

Wiesbaden, den 18. März 1871.

15686

Das Comité.

## Männer-Gesangverein.

Sonntag den 26. März  
findet ein

## Ausflug nach Castell,

Hôtel Barth,

169

statt, wozu wir unsere verehrlichen unactiven Mitglieder und deren Freunde hierdurch ergebenst einladen.

Abfahrt per Taunusbahn: 2 Uhr 20 Min.,

Rückkunft per Taunusbahn: 10 Uhr 40 Min.

### Der Vorstand

des Wiesbadener Männer-Gesangvereins.

## Einladung.

Dem Beispiel anderer größerer Städte folgend, hat sich in Wiesbaden ein Verein für Geflügelzucht gebildet. Derselbe hält nächsten **Samstag den 25. März Abends 8 Uhr** in dem Poths'schen Wirthslokale, **Langgasse 11.** Zimmer rechts, seine zweite Zusammenkunft, wozu die Mitglieder, sowie Förderer und Freunde der Geflügelzucht freundlichst eingeladen werden.

Wiesbaden, im März 1871. **Der Ausschuss.** 15748

**Gehör-Oel** von Apotheker C. Chop in Hamburg heilt die Taubheit, wenn sie nicht angeboren und bekämpft mit Hartnäckigkeit verbundene Uebel; per Flacon à 18 Sgr. zu haben bei

**C. A. Hillert Wwe.,** Michaelsberg 4, Wiesbaden.

Ebenfalls: Täglichen Zahnschmerz sofort vertreibende Tropfen à Flacon 6 Sgr., sowie ein probates Leichdormittel à 5 Sgr. 352

**Frl. M. Wirth,** Sprachlehrerin und beeidigte Uebersetzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. 6526

## Saalbau Schirmer.

15755

Nächsten Sonntag den 26. ds. Abends 5 Uhr anfangend:

## Concert

von den sächsischen Bergknappen.

### Frisch angekommen:

**Homburger Elisabeth-Brunnen,  
Friedrichshaller Bitterwasser und  
Apollinaris-Wasser**

15753

bei **A. Schirg,** Schillerplatz 2.

Mein bekanntes, großes

## Gardinen-Lager,

in allen Arten und Qualitäten bestens  
assortirt, bringe in Erinnerung.

**H. W. Erkel,**

15744

Webergasse 4.

Zu bevorstehender Saison empfehle ich meine vollständig sortirte

## Fabrik-Niederlage von Gardinen

jedlicher Art und Breite auf's Angelegentlichste:

Brochirte Mull-Vorhänge,

gestickte

gestickte

gestickte Tüll-Vorhänge,

englische

mit Tüll-Borde,

von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.

Gute Waaren, verbunden mit geschmackvollen Mustern, lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

**Feste Fabrikpreise!**

**G. W. Winter,**

15148

5 Webergasse 5.

## Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch,** Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Stiehl** aus Biersfeld entgegen. 14202

**Strohüte** werden gewaschen, gefärbt und faconnirt bei

15665

**A. Birek,** Mauergasse 7.

**Christiane Henkel, geb. Cron,**

praktische Gebamme, wohnt Bleichstraße 1. 15484



# Wiesbaden.

## Eröffnung des Cursaals

am 1. April.

Das größte und billigste Lager  
in  
**Herren- und Knaben-Anzügen**

empfehlen

**L. & M. Dreyfus,**

15734

**Langgasse 53 am Kranzplatze.**

Complete Anzüge . . . . . von 15 fl. an,

Knaben-Anzüge . . . . . " 5 " "

Confirmanden-Anzüge . . . . . " 11 " "

### Ausverkauf wegen Ladenaufgabe!

Zu und unter Fabrikpreisen verkaufe sämtliche Corsetten, Crinolins, En-tout-cas, Regenschirme, Kämme, Bürsten, Parfümerien etc. Auch wird das ganze Geschäft mit Ladeneinrichtung abgegeben.

**E. Rayss, 12 Kranzplatz 12.** 14550

### Cacoigna

(entöltes Cacaopulver)

in vorzüglicher Qualität, unter chemischer Controle stehend, aus der  
**Dampf-Chocoladen-Fabrik**

von

**Anton Engert in Bixingen am Main.**

Zu haben in den meisten Specerei- und Colonialwaaren-Geschäften in Wiesbaden, vornehmlich bei:

**Anton Cratz.**

**A. Schirmer.**

**A. Schirg.**

287

Ausgezeichnetes, kräftiges **Brod** zu 16, 20 und 22 fr. bei

15696 **J. B. Willms** in der Waage.

Gartenlaube (6 Japrg.) zu verl. Heropr. 15 Part. 15647

**Wilhelmine Nührig's** praktisches Frankfurter Kochbuch, 1074 Kochrecepte, 4. Auflage, Preis geb. 1 fl. 12 fr., in der Buchhandlung von

**Feller & Geck** in Wiesbaden. 40

### Frische Austern,

**grosse Holsteiner,**

treffen heute ein bei

**C. W. Schmidt,**

Bahnhofstrasse.

15695

**Dörrfleisch,** gut gefalzen und geräuchert, per Pfund 24 fr. bei

15676 **Meßger Benker, Meßgergasse 34.**



# Portland-Cement

empfehle in stets frischer Waare, im Anbruch wie in 1/2 Tonnen, zu den billigsten Preisen.

**Ed. Weygandt**, Langgasse 29, Material- und Farbwarenhandlung.

15711 Einen sehr guten Schoppen Aepfelwein und Bier, alle Sorten Hausmacher Wurst und sonstige ländliche Speisen empfiehlt bei vorkommenden Spaziergängen billigt

**Wwe. Klein**, zur Rose in Bierstadt. Gutes Flaschenbier per Flasche 6 kr. liefere auf briefliche Bestellung in jedem Quantum frei ins Haus.

D. D. 15359

Wegen Bauveränderung befindet sich mein Laden auf einige Wochen **Rirchgasse 31.**

15249 **F. A. Pfeiffer**, Putzmaßer.

## Ruhrkohlen

vorzüglicher Qualität in fortbauender frischer Sendung empfiehlt

**Hermann Thielen**, Schwalbacherstraße 49.

Bei Abnahme von 20 Centnern oder 6 Maltern geschieht die Ueberlieferung nach vorausgegangener Abwiegung auf der Stadtwaage. 15706

Schöne viertheiladige große und kleine **Kommode**, ein- und zweithürige Kleiderschränke, eine Brandliste, ovale Tische, Pfeilerschränken, Konsoles, Sessel, Waschlommode und Nachtschischen mit und ohne Marmorplatten, Bettstellen, Matragen und sonstiges Bettwerk, sowie eine große Partie Spiegel in Holz- und Goldrahmen sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 15663

Ein noch guter **Confirmandenrod** zu verkaufen. Näheres Expedition. 15670

Gute, harte **Aepfel**, vorzüglich zum Kuchenbacken, der Rumpf zu 14 Kreuzer, sind zu haben Rheinsstraße 35 Parterre. 15684

**Gundelcherer J. Nagel** wohnt Marktstraße 32, Eingang unterm Uhrturm. 15658

Junge Kanarienvögelchen à 36 fr. Wilhelmstr. 8, Seierb.

Alle Arten **Damenkleider** werden schnell und geschmackvoll angefertigt Wellrigstraße 13 bei **G. Kranter**. 15659

Ein junger Mann übernimmt **Möbel** zum Poliren und Repariren in dem Hause; derselbe nimmt auch Auszüge an und verspricht prompte Bedienung. Näh. Schwalbacherstraße 59. 15707

Ein Logis ist an eine kinderlose brave Frau gegen unentgeltliche Verrichtung von Hausarbeiten abzugeben. N. Neugasse 1a. 15708

Die herzlichsten Glückwünsche, dem Herrn **J. M.** zum heutigen Geburtstag.

Du J. sollst leben, Das S. daneben,  
Der J. dabei, Hoch lebt Ihr alle Drei!

15722 Awer des ich recht nett.

Unserem lieben **J. M.** zum Geburtstag!  
Ein donnernd Hoch! Ein Glückwunsch heut!  
Gebracht von Freunden, treuen.  
Auch noch den Wunsch, denn bald wär's Zeit;  
Ein Weibchen Dir zu freien.  
Und ganz bescheiden wünschen wir  
Für unsern Durst ein Fäßchen Bier.

15743 Denn sonst hat es weiter keinen Zweck.

Verloren eine **Gartenschere** auf dem Kirchhof oder von da bis zur Schwalbacherstraße 12. Gegen Belohnung daselbst zurückzugeben. 15717

Verloren wurde am 22. März ein **katholisches Gebetbuch** von der Neugasse bis in die Metzgergasse. Abzugeben Kapellenstraße 3 eine Treppe hoch. 15710

Eine grün und blau farirte **Schleife** wurde verloren. Abzugeben Schillerplatz 1. 15705

Am Samstag Abend wurde von der Mühlgasse durch die kleine Webergasse ein blau und grün farirter **Kinderkragen** verloren. Gegen eine Belohnung abzugeben Webergasse 29 im Laden. 15692

Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen bewandert ist, findet dauernde Condition. Näheres Expedition. 15531

Ein anständiges Mädchen, welches im Kleidermachen gut geübt ist, findet dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 15591

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Stringasse 26. 15568

Eine reinliche Monatsfrau oder Mädchen gesucht. Näh. Moritzstraße 5 erste Etage rechts. Anmeldungen in den Vormittagsstunden. 15656

Eine erste Putzmaßerin sucht sich baldigst anderweitig zu placiren. Offerten sub B. C. werden bei der Expedition d. Bl. erbeten. 15302

Eine gewandte Verkäuferin, welche längere Zeit in einem Mode- und Luxuswaren-Geschäft thätig war, etwas französisch spricht und die besten Zeugnisse aufweist, sucht zu Oßern eine Stelle. Näh. sub K. 756 durch die Annoncen-Expedition von **D. Frey** in Mainz. 174

Zwei tüchtige Wäscherinnen werden gesucht. Näheres Friedrihsstraße 30. 15715

Beschäftigung im Waschen und Putzen wird gesucht. Näheres Römerberg 26. 15716

Mädchen, welche in Confection oder im Kleidermachen erfahren sind, werden auf dauernde Arbeit gesucht. Näheres Mauritiusplatz 1 im 3. Stock. 15737

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen. Näheres Elisenbethenstraße 21 bei Frau Dorn. 15738

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Pflege von Kranken erfahren ist, sucht sofort einen Wartdienst. Näh. Steingasse 30 im 3. Stock. 15703

Eine gekette Person sucht Beschäftigung im Pflegen von Kranken oder im Waschen und Putzen; auch nimmt dieselbe Aushülfsstelle in einer Küche an. Näheres Adlerstraße 19 im dritten Stock. 15704

Eine Monatsfrau wird gesucht Nerostraße 42. 15700

Eine erfahrene Modistin sucht sich zu placiren. Gest. Offerten beliebe man unter C. D. bei der Expedition dieses Blattes abzugeben. 15699

## Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen von 16—18 Jahren gesucht. Näh. Exped. 15442

Ein reinl. Kindermädchen wird gesucht. Näh. Exped. 15349

Ein gekettes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird in eine bürgerliche Haushaltung ges. Näh. Marktstraße 25. 15550

Ein braves Mädchen wird für die Hausarbeit auf 1. April gesucht bei Kaufmann Haub, Mühlgasse. 15509

Ein junges, wohlgezogenes Mädchen aus einem Landstädtchen, welches in allen weiblichen Arbeiten bewandert ist und französisch spricht, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zur Beaufsichtigung von Kindern. Näheres Expedition. 15451

Gesucht zwei Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel. Näh. Exped. 13740

Ein anständiges, junges Mädchen von auswärts, 24 Jahre alt, sucht zum baldigen Eintritt eine Stelle als Zimmermädchen oder Kammerjungfer. Schriftliche Offerten beliebe man unter P. 100 in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen. 15575

Ein solides, braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird alsbald gesucht Langgasse 23 im Laden. 15564

Ein bejahrtes Mädchen, welches bürgerlich kochen und einer kleinen Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 15581

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Marktstraße 22. 15439

Webergasse 40 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 15385



## Ein tüchtiges, reinliches Hausmädchen

wird von einer fremden Herrschaft, bestehend aus zwei Personen, gesucht. Höchster Lohn wird zugesichert. Nur solche wollen sich melden, die schon bei Herrschaften serviert haben. Näheres Exped. 15651  
Steingasse 35 wird ein Mädchen gesucht. 15648  
Gesucht eine Stelle als Gesellschafterin, Beschließerin oder dergleichen für eine junge, gebildete Wittwe, welche auch der französischen Sprache mächtig ist. Näh. Exped. 15587  
Morigstraße 7 wird ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gesucht. A. Romberger. 15631  
Eine gefehrte Person, welche in Handarbeiten erfahren ist, wird für den Haushalt und zur Beaufsichtigung größerer Kinder gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 15115  
Ein braves Mädchen, welches im Kochen und in der Hausarbeit erfahren ist, sucht eine Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6 im vierten Stock. 15714  
Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht Kirchgasse 32. 15719

Ein junges, bescheidenes Mädchen sucht ein Engagement, entweder zur Stütze der Hausfrau oder zur Pflege einer kranke Dame, am liebsten zur Beaufsichtigung jüngerer Kinder in einem anständigen Hause, hier oder auswärts. Näheres Expedition. 15689

Zu Anfang April wird eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin gesucht. Näh. Nicolassstraße 2 erster Stock. 15683  
Gesucht auf 1. April ein anständiges Mädchen zu 3 Personen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit verrichtet. Näheres Nicolassstraße 2 eine Treppe. 15682  
Eine tüchtige Person, welche kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird auf Ostern gesucht Langgasse 33. 15681  
Ein anständiges Mädchen, welches englisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen. Näh. obere Webergasse 36 zweiter Stock. 15631  
Eine perfekte Köchin sucht für die Sommermonate eine Stelle bei Fremden. Näh. Exped. 15680  
Ein gewandtes Mädchen, das Fremde zu bedienen versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf 1. April in ein hiesiges Badhaus gesucht. Näh. Exped. 15657  
Ein in Köchen- u. Hausarbeit erfahrendes Mädchen sucht Stelle. Näh. Elisabethenstraße 8 dritter Stock. 15690  
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle in einer kleinen Familie oder als Hausmädchen. Näh. bei Chr. Köhler in Viebrich. 15674  
Ein Mädchen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden als Zimmermädchen. Näheres kleine Schwalbacherstraße 9 drei Stiegen rechts. 15712  
Hirschgraben 16 wird ein Kindermädchen gesucht. 15727  
Ein braves Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wird gesucht. Näh. Sealgasse 22. 15728  
Ein Hausmädchen und ein Zimmermädchen, welches fein bügeln kann, suchen Stellen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. St. 15739  
Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Frisiren und Serviren sehr bewandert ist, sucht Stelle als feineres Zimmermädchen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 dritter Stock. 15739  
Ein starkes, reinliches Mädchen, das alle Arbeiten versteht und gut kochen kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Steingasse 12 zwei Stiegen hoch bei Herrn Vint. 15736  
Man sucht zur Pflege eines kleinen Kindes eine tüchtige Kinderfrau, welche mit auf Reisen geht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Englischen Hof Zimmer No. 36. 15750  
Eine tüchtige Haushälterin für ein hiesiges Hotel gesucht. Näheres Expedition. 15698

Eine Bonne aus der Schweiz wird in eine Familie nach Frankfurt gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exped. 15752

Ein braves Dienstmädchen gesucht Gemeindebadgässchen 3. 15628  
Ein gesundes, starkes Mädchen vom Lande gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Exped. 15698  
Eine perfekte, solide Köchin für ein hiesiges Hotel gesucht. Näheres Expedition. 15698  
Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches in allen weiblichen Handarbeiten, sowie in der Hausarbeit gut erfahren ist, sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Dogheimerstraße 23a im Seitenbau. 15691  
Eine junge, gebildete Dame sucht sich als Kammerjungfer zu placiren. Gute Behandlung wird hohem Salair vorgezogen. Gest. Offerten beliebe man unter A. B. 250 bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 15699  
Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft auf 4. April eine Stelle. Näh. Webergasse 28. 15709

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925  
Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt gef. N. E. 14029  
Gesucht werden ein tüchtiger Tag Schneider und ein guter Westmacher auf dauernde Beschäftigung. Näh. Langgasse 10. 15061  
Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner & Kleidt, Spengler. 15133  
Ein gewandter, solider Hausbursche sofort gesucht Schillerplatz 1. 15228  
Ein Tagelöhner und ein Mädchen bei Vieh gesucht Rheinstraße 36. 15508  
Tüchtige Lackirergehilfen finden Beschäftigung Schwalbacherstraße 43. 15616  
Ein kräftiger Hausbursche wird gesucht und kann sofort eintreten Marktstraße 27. 15566

## Für Schneider!

Tüchtige Rock-, Hosen- und Westen-Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei

Louis Süß.

364  
Es wird ein braver Hausbursche, der etwas serviren kann, gesucht Kerosstraße 7. 15590  
Ein starker Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 15572  
Ein junger Kellner sucht Stelle. Näheres Expedition. 15595  
Ein wohlgezogener Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 13216  
Hausburschen gesucht durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 15740  
Ein Junge kann in die Lehre treten bei Ph. Stemmler, Michaelsberg 6. 15730  
Ein junger Mann sucht eine Stelle als Krankenpfleger oder zum Ausfahren eines Herrn. Näh. Schulgasse 15. 15725  
Für die Hofapotheke wird ein junger, sauberer Bursche auf 1. April als Austräger gesucht. 15723  
Ein Schreinergehilfe findet auf Bauarbeit dauernde Beschäftigung. Näheres Stiftstraße 12a. 15756  
Ein angehender Kellner gesucht Marktstraße 6. 15555  
Starke, kräftige Jungen können das Steinhauer-Geschäft erlernen; hoher Lohn wird zugesichert. Näh. Expedition. 15235  
Ein Lehrling wird gesucht von Tapezirer Jung. 11443  
Ein wohlgezogener Junge wird in die Lehre gesucht bei Goldarbeiter Ad. Schellenberg. 15123  
Ein ordentlicher Knecht wird gesucht und kann sofort eintreten bei Martin Prinz in Schierstein. 15687  
Ein Schuhmachergehilfe sogleich gesucht Saalgasse 26. 15754



**Für Schneider!** Zwei Arbeiter können auf Woche dauernde Beschäftigung erhalten  
Wellrigstraße 5. 15664

Ein junger Mann von hier, welcher längere Zeit als Wärter im Militär Lazareth thätig war, nimmt Privatkrankenpflege an. Näheres Expedition. 15671

Ein militärfreier, starker Mann sucht eine Stelle als Kutscher oder Hausknecht. Näh. Exped. 15742

## Gesucht

für einen Saalbau einen zuverlässigen Garderobier. Näheres in der Expedition d. Bl. 15751

## Ein tüchtiger Fuhrknecht,

welcher im Stalle schlafen muß, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 15666

## Für Hôtellers und Restaurateurs.

Restner aller Branchen befragt das Placements-Bureau von J. Wessel, Fischerbrücke in Berlin. 415

Auf ein schuldenfreies Haus in bester Lage, 25,000 fl. selbstgerichtlich tagirt, werden 8—10,000 fl. als erste Hypothek gesucht. Näheres Expedition. 15721

## Ein möbliertes Zimmer

von einem ruhigen Miether in der Emserstraße gesucht. Adressen sub A. B. 13 in der Expedition d. Bl. erbeten. 15571

Zwei junge, anständige Leute suchen auf 1. April ein kleines Logis. Näheres Expedition. 15726

Man sucht Anfangs nächster Woche in der Taunusstraße oder nächster Umgebung in südlicher Lage vier möblierte Zimmer mit Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe sub A. B. 4 in der Expedition d. Bl. erbeten. 15667

## Logis-Vermietungen.

Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Friedrichstraße 30 ist eine Wohnung, Werkstätte, Scheuer und Stall zu vermieten. 15718

Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dohleimerstraße 29a. 13871

Hellmündstraße 7 ist die Bel-Etage ganz oder getheilt an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ph. Knauer, Bleichstraße. 15688

Louisenplatz 7 ist die nach der Rheinstraße gelegene Bel-Etage, bestehend aus 7 Piecen nebst Zugehör, vom 1. Mai an zu vermieten. 15732

Louisenstraße 16 ist die Bel-Etage möbliert im Ganzen oder einzeln auf Anfang April zu verm. Näh. daselbst. 15497

Mauergasse 2 bei J. Spitz sind möblierte Zimmer und eine heizbare Mansarde mit oder ohne Kost sofort zu verm. 15420

Wellrigstraße 25 Bel-Etage sind zwei große Zimmer ohne Möbel an einen Herrn oder Dame zu vermieten. 15662

In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

Ein Zimmer mit oder ohne Möbel und ein kleines Zimmer mit Bett zu vermieten. Näh. Exped. 15630

In meinem Hinterhause Friedrichstraße 32 sind pro 1. Juli d. J. drei Logis, jedes aus drei Zimmern mit Zugehör bestehend, sowie zwei Parterre-Räume mit Feuergerichtigkeit, welche letztere sich auch als Magazins- oder Lager-Räume verwenden lassen, zu vermieten (Schmiede ausgeschlossen). 15741

Friedrich Brenner.

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritinsplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

Das Haus Mainzerstraße 2 ist ganz oder getheilt, auf Verlangen mit Pension, sowie Stallung und Remise zu vermieten. 15627

## Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden u., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405

In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche u., auf 1. April zu vermieten. H. L. Freitag. 14356

In schöner Lage, nahe der Trinkhalle, sind ein bis zwei reinliche, geübte, möblierte Zimmer zu verm. Näh. Exped. 15427

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Krosstraße 16 im Hinterhaus. 15584

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Steingasse 31. 15733

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 21. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Böhm.)	833.94	833.53	833.59	833.68
Thermometer (Reaumur).	+3.8	+12.2	+10.2	+8.73
Druckspannung (Bar. Böhm.)	2.15	2.68	2.93	2.58
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	76.9	47.2	60.7	61.80
Windrichtung.	S.O.	O.	O.	—
Niederschlag pro □' in par. Cubit*.	—	—	—	—

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

## Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Bildergasse 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Feiertag: Donnerstag den 23. März.

Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Sitzung im Rathhaussaal.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kärtchen; 9 Uhr: Gesang.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Cafe Schiller.

Königliche Schauspieler. Zweite und vorletzte Gastdarstellung der Hof-Schauspielerin Fräulein Charlotte Frohn. „Maria Stuart“.

Trauerpiel in 5 Akten von Friedrich v. Schiller. Maria: Fräulein Frohn.

## Eisenbahn-Fahrten.

Nassauische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.

Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Tannuabahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.\* 12.5. 2.20. 4.5.\*

6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.

Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.\* 1.3.15.\* 5.12. 7.20 (von Mainz).

7.55. 10.40. \*Schnellzüge.

Frankfurt, 21. März 1871.

Gold-Course.				Wechsel-Course.	
Pisiten	9 fl. 45	—47	fr.	Amsterdam 100% b.	
Holl. 10 fl. Stücke	9	54	—56	Berlin 105 b.	
20 Frees. Stücke	9	27	—28	Essen 105 b.	
Russ. Imperiales	9	45	—47	Hamburg 88 1/2 b.	
Preuss. Friedb'or.	9	57 1/2	—58 1/2	Leipzig 105 b.	
Ducaten	5	37	—39	London 119 1/2 b.	
Engl. Sovereigns	11	55	—57	Paris 94 1/2 b.	
Preuss. Cassenscheine	1	44 1/2	—45 1/2	Wien 95 b.	
Dollars in Gold	2	27	—28	Disconto 3 1/2 % p. M.	

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)



## Versteigerung.

Freitag den 24. März l. Js., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Frau **H. Schlachter** in ihrem Hause, Langgasse 12, wegen Local-Veränderung:

eine Ladeneinrichtung, zwei Theken für Specerei geeignet, vier Pulte, zehn Glaskasten, eine eiserne Kiste, Schreiner- Werkzeuge, Werkzeugschränke, Thüren, Fenster, Kisten, Fässer und sonstiges Baugehölze etc.

gegen gleich baare Zahlung versteigern.

15294

## Möblien-Versteigerung.

Mittwoch den 29. d. M. wird in dem Saalbau Schirmer eine Möblien-Versteigerung stattfinden, zu welcher noch einzelne gut erhaltene Gegenstände bis zum 27. c. angenommen werden. Anmeldungen nehmen wir auf unserem Bureau, Burgstraße 1, entgegen.

**C. Leyendecker & Cie.**

15637

## Oeffentliche Aufforderung.

Den etwaigen Inhaber des auf den Namen **Markus Strauss** von uns ausfertigten, angeblich verloren gegangenen Sparassenabrechnungsbuchs No. 4246, über ein Guthaben von Thaler 105. 20. 10. lautend, fordern wir mit Bezug auf S. 6 der in dem Buch abgedruckten Sparassenordnung auf, sich damit binnen einem Monat bei uns zu melden, indem nach Ablauf dieser Frist das Buch null und nichtig ist und aus demselben kein Anspruch an den Verein hergeleitet werden kann.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

**Vorläuf-Verein zu Wiesbaden.**  
(Eingetragene Genossenschaft.)

178

**Brück: Roth.**

Mein Geschäft befindet sich von heute an in meinem Hause **Schützenhofstrasse 2.**

**C. Bartels,**

Büchsenmacher.

15675

## Die Aufbewahrung von Pelzwaaren

während des Sommers übernimmt unter Garantie und Versicherung gegen Feuergefahr

15176

**Jacob Müller, Goldgasse 12.**

**Auszüge** werden unter Garantie übernommen durch **Chr. Ney, Adlerstraße 30.**

14080

Eine **Spiegelscheibe**, 6 1/2 Fuß hoch, 4 1/4 Fuß breit, mit Rahmen, Erker und eisernen Läden, sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

15467

Ein großer und ein kleiner **Restaurationsherd** mit zwei Bratöfen und kupfernem Schiff ist zu verkaufen; auch ist daselbst eine **Pumpe** mit Bleirohr abzugeben. Näheres Restauration Engel.

14972

## Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Probe im Café Schiller. 169

## Kaiser-Wein

vom

Rheinischen Actienverein für Weinbau & Weinhandel

in

**Rüdesheim**

empfehl

**Chr. Ritzel Wwe. 14218**

## Feinstes Preiselbeerencompot

empfehl C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 13742

## Kleesamen, I. Qualität,

deutsch und ewig, empfehl

15482

**A. Schirg, Schillerplatz 2.**

**Echte Gothaer Serbelatwurft,**

sowie westphälischen Schinken empfehl

**F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 15551**

## Schmalz vorzüglicher Qualität

per Pfund 26 kr. empfehl

15578

**A. Brunnenwasser, Langgasse 47.**

## I. Qualität Kornbrod à 19 kr.

bei **Heinrich Jung, Saalgasse 14. 15600**

Prima **Zuckerrübenkraut** per Pfd. 7 kr.,

feines **Obstkrant** " " 12 "

feinstes **Trauben-Gelée** " " 16 "

**Tafel-Gelée** in Fässchen von ca. 25 Pfd. per Pfd. 16 kr.

empfehl

**Philipp Nagel, Neugasse 3. 15562**

## Flaschen-Bier:

Frankfurter Winter-Lagerbier 1/1 Fl. 7 1/2 kr., 1/2 Fl. 4 1/2 kr.,

Wiener " " 1 1/2 " 10 " 1/2 " 5 "

Münchener " " 1 1/2 " 10 " 1/2 " 6 "

jedes Quantum frei in's Haus geliefert, empfehlen

14826

**J. & G. Adrian,**  
Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

## Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

**Soup à la Julienne**

befinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren

**A. Brunnenwasser. A. Engel. A. Schirmer.**

**A. Schirg. F. L. Schmitt. Chr. Ritzel Wwe.**

**J. B. Wills. C. W. Schmidt. J. Gottschalk.**

10022

**J. B. Korthauer.**

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfehl billigst  
**Carl Daum, Spiegelgasse 6. 7244**

Gebrauchte **Fenster** und eichene Thüren werden billig abgegeben  
**Meyerergasse 19. 14321**



Den Empfang seiner **Nouveautés für Paletots, Anzüge** &c. &c. beehrt sich hiermit ganz ergebenst anzuzeigen und zu geneigtem Besuche höflichst einzuladen

**Louis Süß,**  
**24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen,**  
**Wiesbaden.**

363

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission  
 taxirt und geprüft sämtliche  
 Gegenstände.

**Gewerbehalle zu Wiesbaden,**

kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Befel-  
 lungen werden prompt aus-  
 geführt.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c. 93

**Die städt. Bauschule zu Idstein, Prov. Nassau,**

a) Schule für Bauhandwerker 3 Klassen und 1 Oberklasse,

b) Schule für Maschinenbauer, Schlosser &c. 3 Klassen und 1 Oberklasse,

eröffnet ihren Sommer-Cursus am 2. Mai d. J. Schulgeld für Unterricht, sämtl. Schreib- und Zeichenmaterialien &c. 35 Thlr.  
 Näheres erteilt auf Anfrage Der Director: **Baumbach.** 418

Mein reichhaltiges **Confections-Lager en gros & en détail**, bestehend  
 in allen Sorten

**Jacquettes, Umbhängen, Regenmänteln und Jacken,**  
 empfehle zu den billigsten Preisen.

14926

**L. H. Reisenberg, Langgasse.**

Das große und billige

**Wollenwaaren-, Galanterie- & Kinderspielwaaren-Magazin**

befindet sich **Webergasse 16.**

15354

**C. W. Deegen, Webergasse 16.**

**Dr. Pattison's Gichtwatte,**

das bewährteste Heilmittel gegen **Gicht und Rheumatismen** aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Packeten zu **30 kr.** und halben zu **16 kr.** bei  
**Ferd. Kobbé, Webergasse 17.**

415



Das 15252  
Güter - Speditions - und Commissions - Geschäft  
von

## Heinrich Beyerle,

Hof-Spediteur Sr. Majestät des Königs der Belgier,  
befindet sich

**Rheinstraße 23 Parterre.**

Ich mache hiermit auf noch in großer Auswahl vorräthige einfarbige, farbige und schwarze Damenkleiderstoffe für jede Saison, schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, Seidensammete, engl. Patent-Sammete, Cachmirs, Mulls, Piques, Percals, Jaconas, Bielefelder Leinen, Châles, leinene und Leinen-Batist-Taschentücher, Fichus, Foulards u. ergebenst aufmerksam mit dem Bemerkten, daß ich solche, um den Schluß meines Geschäftes im nächsten Monat zu ermöglichen, bedeutend unter den couranten Preisen verkaufe.

**August Jung,**

große Burgstraße 2.

15263

## N. Henry aus Nancy.

Der Ausverkauf dauert nur noch 8 Tage.

Eine große Parthie getupften **Woll** für Kleider und Vorhänge, sowie viele andere Artikel, die nicht ganz frisch sind, werden sehr billig abgegeben

**Webergasse 18. 15500**

## Geschäfts-Empfehlung.

Dem hiesigen geehrten Publikum erlaubt sich Unterzeichneter die Anzeige zu machen, daß er die seit Jahren in Höchst a. M. bestehende **Schönfärberei** seit dem 1. November 1870 von Herrn C. Meyer übernommen und in der gleichen Art und Weise fortführen wird, wie Herr Meyer bisher. Niederlage befindet sich noch bei Geschwister Ditt, Moritzstraße 4.

Gestützt auf längere Condition bei Herrn Meyer, liegt es nun in seiner Kraft, dasselbe leisten zu können, wie sein Vorfahrer.

Um geneigten Zuspruch und um das Wohlwollen der seitherigen Gönner und Kunden bittet unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung

**Ph. Wagner, Schönfärber,**

15395 in Höchst a. M.

## Ruhrkohlen

billig zu beziehen bei

**G. Hahn, kleine Schwalbacherstraße 4. 15126**

**Beste Ruhrkohlen**, klein gemachtes Buchenscheitholz, sowie **Wellen** sind zu haben bei

13892 **Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.**

## Gartenfiguren

empfehlen **F. Lantz, Moritzstraße 14. 14151**

Römerberg 35 wird **Wäsche zum Säubern** angen. 14864

## Rheindampfschiffahrt. Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 19. März 1871 ab:

Von **Biebrich** nach **Cöln** 7 $\frac{1}{4}$ , 10 $\frac{1}{4}$  Uhr Morgens,

**Coblenz** 12 $\frac{1}{4}$  Uhr Mittags.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei **W. Bickel**, Langgasse 10.

Biebrich, den 19. März 1871.

80 Der Agent: **J. Clouth.**

## Saalbau Schirmer. Bayreuther Bier

aus der Brauerei des Herrn Gg. Schmidt in Bayreuth in vorzüglicher Qualität wird von heute an in Bapf genommen. Ebenso ausgezeichnetes **Rassauer** Bier aus der Altien-Brauerei in Nassau. 14835

Neue Brünellen,	Tafel-Mandeln,
" Cathar.-Pflaumen,	" -Folien,
" Bamb. Zwetschen,	" -Rosinen,
" Kirschen,	Haselnüsse (sicilianische),
" Aepfel,	feinstes Olivenöl

empfehle nebst sämtlichen **Spezereiwaren** in bester Qualität stets zu den **billigsten Tagespreisen.**  
15219 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Prima **Mellis** im Brod per Pfd. 20 kr.,  
feinste **Raffinade** im Brod per Pfd. 21 kr.,  
Würfel 24  
neue **Bamberger Zwetschen** per Pfd. 7 kr.,  
türkische 10

empfehlen **Philipp Nagel, Neugasse 3. 15560**

## Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter Zusicherung reellster und prompter Bedienung  
14890 **A. Wahler, Samenhandlung, Messergasse 12.**

Conservirte Früchte in Zucker und Essig,  
Des fruits conservés en sucre et vinaigre,  
Preserved fruits in sugar and vinegar,  
zu en gros-Preisen, empfiehlt  
15483 **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

## Rüdesheimer Mousseux von Dietrich & Ewald in Rüdesheim.

**Champagner** vorzüglicher Qualität. Lager bei  
15440 **C. H. Schmittus.**

## Brat-Bückinge

und **Büding** zum Kochen bei **F. L. Schmitt,**  
15538 **Tannusstraße 25.**

## Saatwicken und Kleesamen

empfehlen **Philipp Nagel, Neugasse 3. 15561**

**Trauereichen**, Plantanus, Angelatazien, Aepfel- und Steinobstbäume, wilde Reben, Stachelbeeren, Johannisstrauben und Himbeerensüde, sowie Zwergobstbäumchen aller Art, Ribes-Biguonia-Catalpa, Bignonia-Babilonia und schöne Tamarisks sind zu haben bei  
14906 **J. G. Hofmeyer, verlängerte Adlerstraße.**

Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 14134



## Strohhut-Wascherei.

Ich bringe zur gefälligen Anzeige, daß das Waschen, Färben in braun und schwarz, und Jaconnieren der Strohhüte beginnt und halte mich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Achtungsvoll

**Jacob Weigle**, Hutmacher,  
kleine Burgstraße 1.

13802

## Für Confirmanden.

Paß-Zugstiefeln für Knaben zu 3 fl. 30 kr., sowie hohe Zeugstiefeln für Mädchen mit Zügen, Knöpfen und zum Schnüren zu außerordentlich billigen Preisen bei

15155

**F. Herzog**, Langgasse 14.

## Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe alle noch übrigen Artikel, bestehend in Herren- und Damen-Stiefeln und Schuhen zu herabgesetzten Preisen.

14780

**J. Schmitt Wwe.**, Webergasse 18.

Mein Lager fertiger Spiegel empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen.

13576

**A. Bauer**, Metzgergasse 14.

## 4 rein leinene Taschentücher

von 3 fl. per Duzend an, sowie leinene Kinder-Taschentücher, weiß mit buntem Rand, empfiehlt in Auswahl

**G. W. Winter**, 5 Webergasse 5. 14879

## Für Sattler und Tapezirer.

14

4 breiten Drill zu Marquisen,

8

4 breiten Straßburger Drill zu Marquisen,

20

4 breiten schweren Drill zu Wagendecken,

sowie alle Sorten Leinen etc. empfiehlt

**Christ. Ring** in Mainz,  
Seilergasse 10, neu.

174

Dohheimerstraße 2d im Seitenbau ist eine eichene Brandstiege zu verkaufen.

15454

Hochstätte 5 sind eine große und zwei kleine **Farbmühlen**, ein Bügeleisen, eine Tafelwaage und eine Schlagart zu verk.

15393

Ein **Wagen**, ein Schnepfarn, ein Karrnsattel und verschiedene Ketten sind billig zu verkaufen Karlstraße 16.

15400

Nerostraße 27 sind eine **Bettstelle**, mehrere Koffer und ein eigener Weißzeugschrank, zu verkaufen.

15478

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Zur gefälligen Beachtung.

Am 1. April beginnt ein Kursus im Maschieren, Zuschneiden und Anfertigen von Damenkleidern; Damen können dabei nach jedem beliebigen Modell Kleider für sich anfertigen. Da ich bereits über 800 Damen Unterricht erteilt habe, sehe ich zahlreicher Beteiligung entgegen.

15347

**Frau Letzerich**, Ellenbogengasse 6.

## H. Schweitzer,

Ellenbogengasse 4,

empfiehlt eine große Auswahl echt **versilberter Gläser**, Messer, Gabeln, Taschgläser und Vorleger zu den billigsten Preisen. **Wiederver Silberung** und **Vergoldung** abgenutzter Gegenstände, sowie alle Reparaturen an Kannen, Leuchtern etc. werden unter Garantie baldigst und bestens besorgt.

14945

## Gasthöfen und Privatküchen

empfehle ich meine auf der **Casseler Industrie-Ausstellung preisgekrönten Kochherde** zu billigen Preisen in Auswahl und unter jeder Garantie.

14633

**J. Hohlwein**, Helenestraße 23.

**Porzellanöfen** in fein weiß und gelb habe ich in großer Auswahl wieder vorrätig; auch wird das Ausbessern und Umsetzen der Öfen gut und billig besorgt.

**Franz Fausel**, Michelsberg 18. 13350

## Ruhrer

14916

## Ofen- und Schmiedekohlen

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

**H. Vogelsberger**, Bahnhofstraße 8.

## Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonnais**, Emserstraße 13a. 12978

**Ruhrkohlen** bester Qualität sind eingetroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei

14392 **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4.

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Dohlbach bezogen werden.

15358

**August Momberger**, Morigstraße 7.

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

in guter Qualität frisch aus den Gruben empfiehlt

**Peter Beysiegel**, Kirchgasse 12. 15414

## Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a,

liefert billigstes **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus.

110

Möbel zu verkaufen Nerostraße 16:

15493

Eine Plüsch-Garnitur, Kanapes, Kommoden, Schreibtische, Kamme, Spiegel, Bücher- und Silberchränke, Kleiderschränke, ein Spiegel-schrank, Betten, sowie mehrere Koffhaare und Seegrasmatrassen.

Ein **Haus** mit Garten wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

14895